

Anlage

B	Bebauungsplan Nr. III/1/01.15 Teilaufhebung für das Teilgebiet zwischen Artur-Ladebeck-Straße, Gadderbaumer Straße, Mühlendamm und 360°-Haus - Übersichtspläne und Planzeichnung - Begründung Planungsstand: Sitzung März/April 2011
----------	--

Stadt Bielefeld

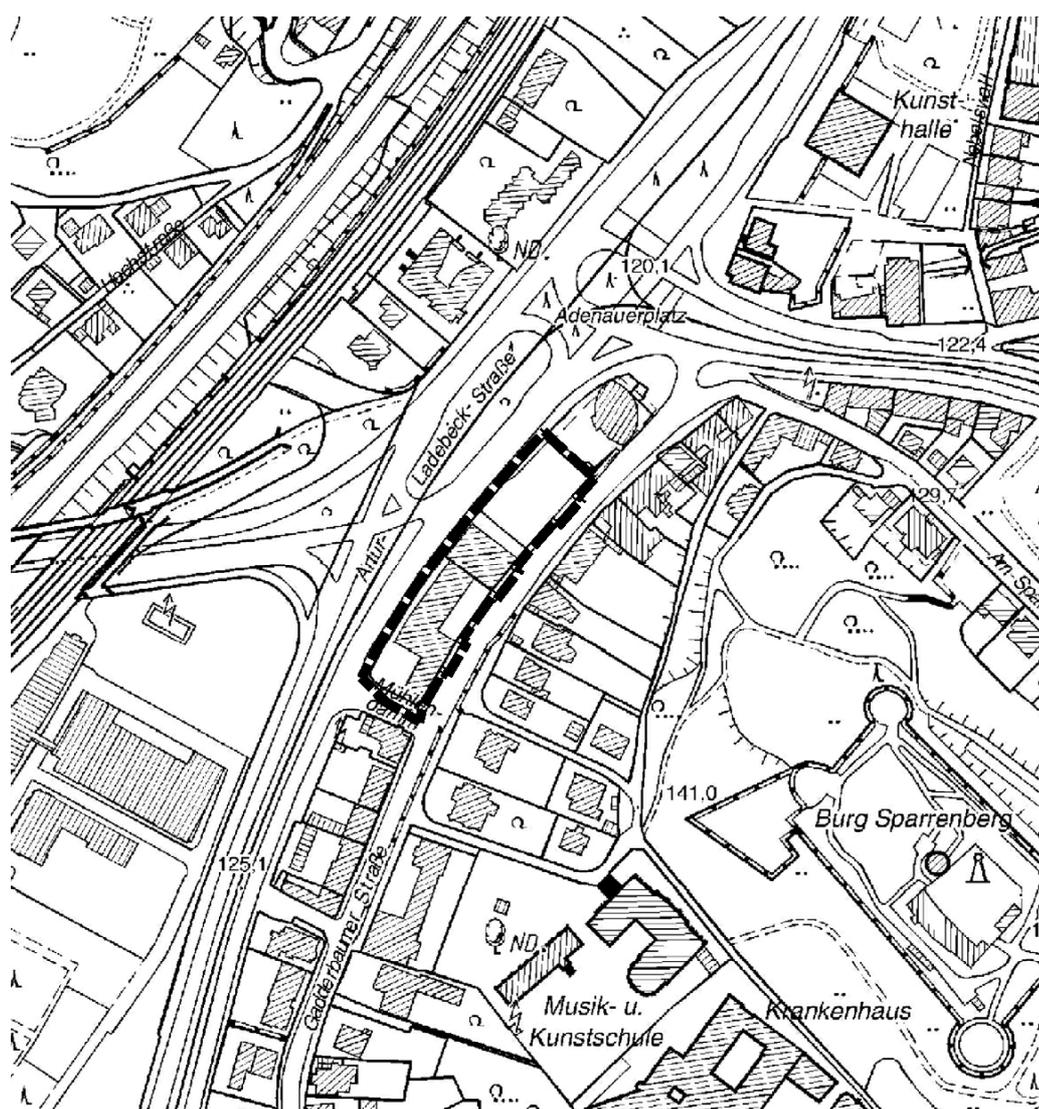
Stadtbezirk Mitte

Aufhebungsplan

Bebauungsplan Nr. III/1/01.15

Teilaufhebung für das Teilgebiet zwischen Artur-Ladebeck-Straße,
Gadderbaumer Straße, Mühlendamm und 360°-Haus

Verfahrensstand: Satzung März/April 2011



Inhaltsverzeichnis:

Bebauungsplan Nr. III/1/01.15

Teilaufhebung für das Teilgebiet zwischen Artur-Ladebeck-Straße, Gadderbaumer Straße, Mühlendamm und 360°-Haus

I. Übersichtspläne, Planzeichnung und Festsetzungen

1. Übersichtsplan / Abgrenzungsplan
2. Auszug aus der ALK - Geltungsbereich der Teilaufhebung -
3. Luftbild
4. Auszug aus der Bestandskarte
5. Auszug aus dem Aufhebungsplan Nr. III/1/01.15 - Baugestaltungsplan
Teilaufhebung für das Teilgebiet zwischen Artur-Ladebeck-Straße, Gadderbaumer Straße, Mühlendamm und 360°-Haus
6. Auszug aus dem Aufhebungsplan Nr. III/1/01.15 - Fluchtlinienplan
Teilaufhebung für das Teilgebiet zwischen Artur-Ladebeck-Straße, Gadderbaumer Straße, Mühlendamm und 360°-Haus
7. Planzeichenerklärung für die Teilaufhebung
8. Angabe der Rechtsgrundlagen

II. Begründung - Allgemeine Zeile und Zwecke der Planung sowie wesentliche Auswirkungen (weitere Gliederung siehe dort)

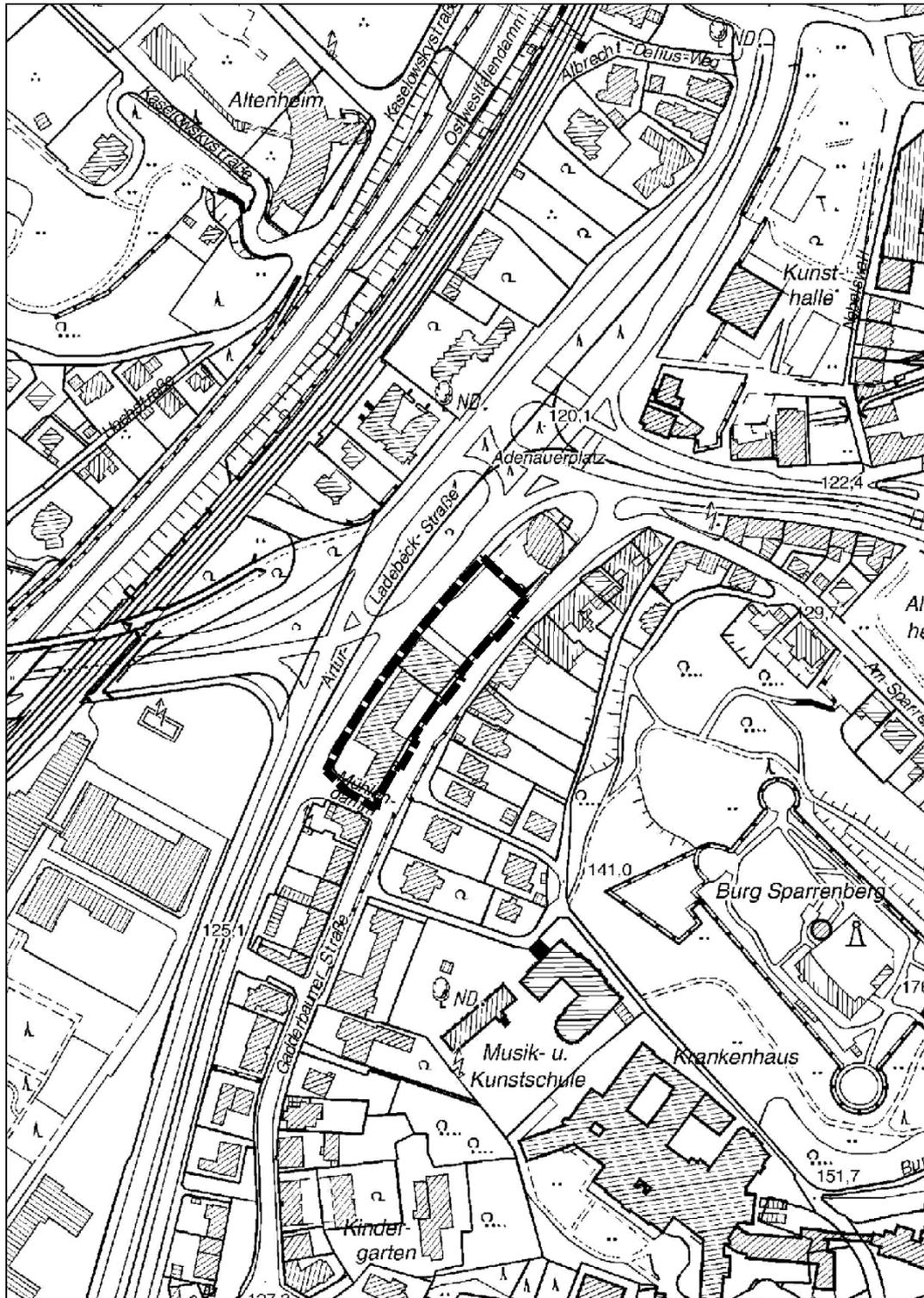
1. Planungsanlass, übergeordnetes Ziel der Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. III/1/01.15 und Planverfahren
2. Lage im Stadtgebiet und Geltungsbereich der Teilaufhebung des Bebauungsplans
3. Übergeordnete und fachgesetzliche Planungsvorgaben
4. Städtebauliche Rahmenbedingungen und örtliche Situation
5. Planungsgrundsätze und abwägungsrelevante Aspekte
6. Bodenordnung und finanzielle Auswirkungen

Verfasser: Tischmann Schrooten, Büro für Stadtplanung und Kommunalberatung,
Rheda-Wiedenbrück, unter fachlicher Begleitung der Stadt Bielefeld, Bauamt, 600.42

I. Übersichtspläne, Planzeichnung und Festsetzungen

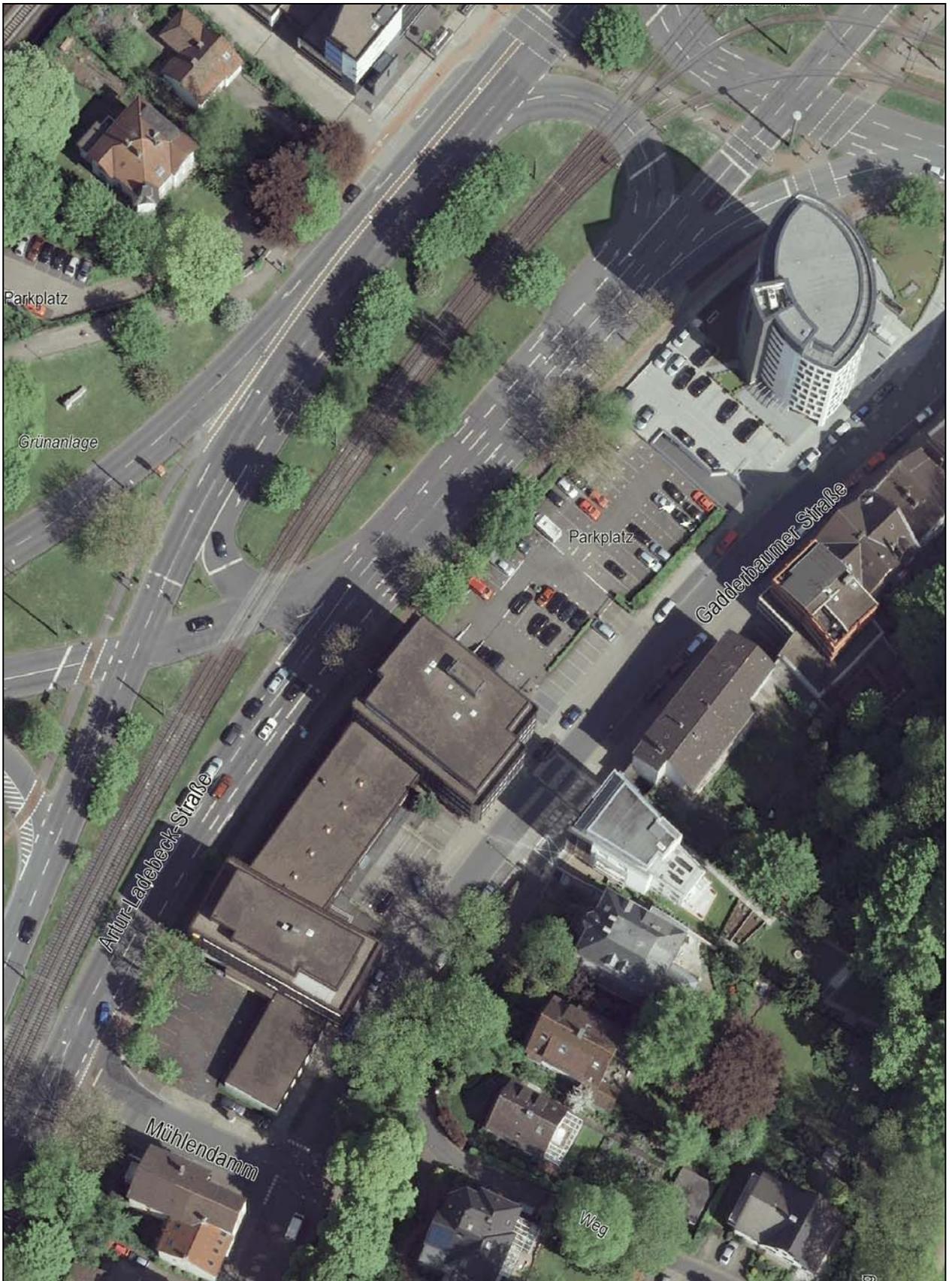
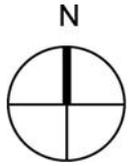
1. Übersichtsplan / Abgrenzungsplan

-ohne Maßstab-



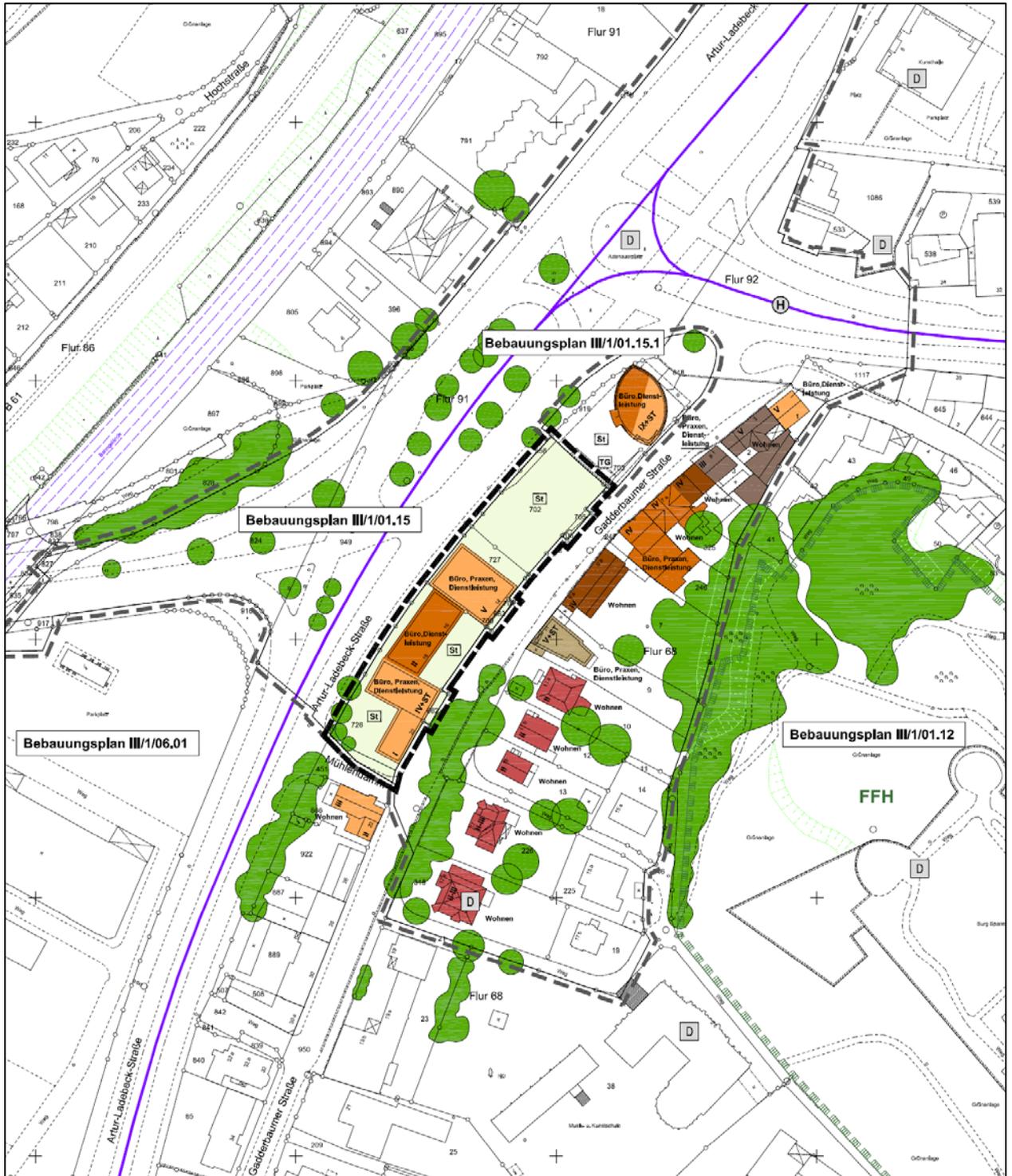
3. Luftbild

-ohne Maßstab-

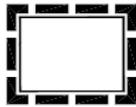


4. Auszug aus der Bestandskarte

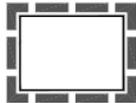
-Maßstab i.O. 1:1.000 – verkleinert-



Bestandskarte, Zeichenerklärung:



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
der Teilaufhebung des B-Planes Nr. III/1/01.15



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
des B-Planes Nr. III/1/01.15 sowie des Änderungsplanes Nr. III/1/01.15.1



Vorhandenes, eingemessenes Gebäude mit Hausnummer

Nutzungen im Erdgeschoss

Nutzung in den oberen Geschossen siehe Eintrag in der Plankarte



Büro / Dienstleistung



Einzelhandel



Gastronomie



Handwerk



Wohnen



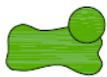
Parken

IV+ST

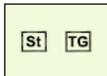
Geschossigkeit,
hier: 4 Vollgeschosse + Staffelgeschoss



Versiegelte, unbebaute Flächen



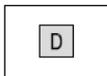
Nicht eingemessener Baumbestand



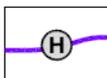
Private Stellplatzanlage / Private Tiefgarage



FFH-Gebiet Sparrenburg



Baudenkmäler



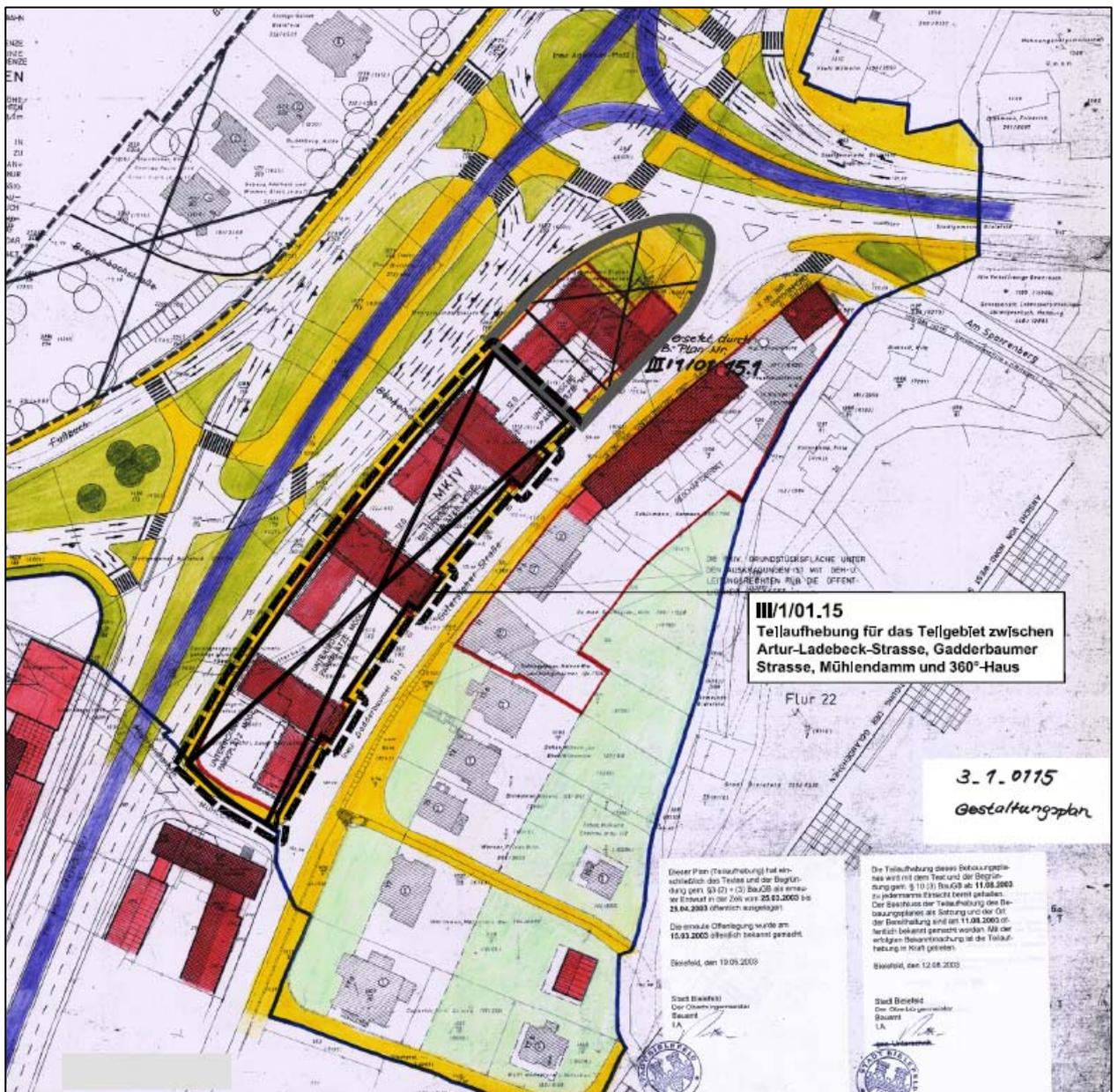
Stadtbahnlinie mit Haltestelle

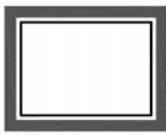
Bebauungsplan III/1/01.12

angrenzende Bebauungspläne

5. Auszug aus dem Aufhebungsplan Nr. III/1/01.15 – Baugestaltungsplan – Teilaufhebung für das Teilgebiet zwischen Artur-Ladebeck-Straße, Gadderbaumer Straße, Mühlendamm und 360°-Haus

-Maßstab i.O. 1:1.000-



7. Planzeichenerklärung für die Teilaufhebung	
	Abgrenzungen
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. III/1/01.15 für das Teilgebiet zwischen Artur-Ladebeck-Straße, Gadderbaumer Straße, Mühlendamm und 360°-Haus
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. III/1/01.15 „Bürohaus Adenauerplatz“
	Hinweis: Genauere Abgrenzung und Lage des Geltungsbereiches der Teilaufhebung ergeben sich aus dem Auszug aus der Katasterkarte

8. Angabe der Rechtsgrundlagen

Das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585);

die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466, 479);

das Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542);

§ 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen – Landesbauordnung (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.03.2000, (GV. NRW. S. 256), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GV. NRW S. 863);

die Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GV. NRW. S. 950).